


Qualifizierung > Überblick

## Lehrkräftequalifizierung für den Orientierungskurs




Das  Bundesamt für Migration und Flüchtlinge empfiehlt für Lehrkräfte, die eine Zulassung für den Integrationskurs besitzen, eine ergänzende Zusatzqualifizierung für den Orientierungskurs. Daher fördert das Bundesamt diese Lehrkräftequalifizierung, die 30 UE umfasst.

Ziel der Qualifizierung ist es, Lehrkräften, die in Integrationskursen unterrichten oder es anstreben, das notwendige Handwerkszeug für die Gestaltung des Orientierungskurses mit auf den Weg zu geben.


Gut qualifizierte Lehrkräfte sind die Voraussetzung für den Erfolg von Integrationskursen. Neben hoher pädagogischer und interkultureller Kompetenz zeichnen sich diese Lehrkräfte durch hohe fachliche Qualifikation aus. Das Unterrichten in Orientierungskursen bedarf einer besonderen Vorbereitung der Lehrkräfte. Die Vermittlung von Verstehens- und Verständniswissens aus den Bereichen Politik, Geschichte, Gesellschaft und Kultur tritt hier besonders in den Vordergrund.

Der Orientierungskurs und der abschließende Test "Leben in Deutschland" vermitteln auch die Grundlagen für eine erfolgreiche Einbürgerung.

Die Zusatzqualifizierung für den Orientierungskurs kann nur von Institutionen angeboten werden, die vom BAMF akkreditiert wurden. Die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg führt diese Qualifizierung in ihrem Tagungszentrum  Haus auf der Alb durch.

### Bundesamt für Migration und Flüchtlinge



Die Qualifizierungs-Kurse werden vom  Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert.